



Niederschrift

57. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Golm

Sitzungstermin:	Donnerstag, 13.12.2018
Sitzungsbeginn:	18:30 Uhr
Sitzungsende:	21:36 Uhr
Ort, Raum:	Ortsteilbüro Golm, Reiherbergstr. 31, Golm

Anwesend sind:

Frau Dr. Saskia Ludwig	CDU
Herr Prof. Dr. Ulrich Buller	SPD
Frau Sylvia Frenzel	Bürgerbündnis Potsdam
Herr Marcus Krause	SPD

Nicht anwesend sind:

Herr Wolf-Dieter Philipp	DIE LINKE	entschuldigt
--------------------------	-----------	--------------

Schriftführerin:

Sandra Meyhöfer, Büro der Stadtverordnetenversammlung

Gäste:

Viola Holtkamp, Bereichsleiterin Verbindliche Bauleitplanung zum TOP 5.3
Agnes von Matuschka, Geschäftsführerin Standortmanagement Golm GmbH zum TOP 4
einige Bürgerinnen und Bürger

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung**
- 2 Feststellung der Anwesenheit sowie der ordnungsgemäßen Ladung /
Entscheidung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift des
öffentlichen Teils der Sitzung vom 15.11.2018 / Feststellung der
öffentlichen Tagesordnung**
- 3 Bürgerfragen**
- 4 Berichterstattung: Entwicklungen Wissenschaftspark / Arbeit
Standortmanagement**

5 Überweisungen aus der Stadtverordnetenversammlung

- 5.1 Sachstand zu aktuellen Planungen im Potsdamer Norden
Vorlage: **18/SVV/0816**
Oberbürgermeister, FB Stadtplanung und Stadterneuerung
- 5.2 Prüfung einer Umgehungsstraße für Potsdam
Vorlage: **18/SVV/0748**
Fraktionen DIE LINKE, Bürgerbündnis/FDP, CDU/ANW, Stadtverordneter
Wartenberg
- 5.3 Bebauungsplan Nr. 157 "Neue Mitte Golm", Änderung des räumlichen
Geltungsbereiches und Flächennutzungsplan-Änderung
Vorlage: **18/SVV/0858**
Oberbürgermeister, Fachbereich Stadtplanung und Stadterneuerung

6 Anträge des Ortsbeirates

- 6.1 Innovative Radverkehrslösung in Golm
Vorlage: **18/SVV/0928**
Dr. Saskia Ludwig, Sylvia Frenzel
- 6.2 Masterplan Grün für Golm - Grüne Freiräume - Grüne Architektur - Grüne
Mobilität
Vorlage: **18/SVV/0929**
Dr. Saskia Ludwig, Sylvia Frenzel
- 6.3 Straßenbenennung Neubaugebiet Hochschule/ Wissenschafts-, Technologiepark
Golm
Vorlage: **18/SVV/0935**
Sylvia Frenzel, stellv. Ortsvorsteherin
- 6.4 Antrag auf Gewährung einer Zuwendung für 2019, Seniorenbeirat Golm,
Ehrungen und Jubiläen im Ortsteil Golm
Vorlage: **18/SVV/0936**
Dr. Saskia Ludwig, Ortsvorsteherin

7 Informationen der Ortsvorsteherin

8 Sonstiges

Niederschrift:

Öffentlicher Teil

zu 1 **Eröffnung der Sitzung**

Die Ortsvorsteherin, Frau Dr. Saskia Ludwig, eröffnet die Sitzung und begrüßt alle anwesenden Bürger sowie aus der Stadtverwaltung Frau Holtkamp, Bereichsleiterin Verbindliche Bauleitplanung zu dem Tagesordnungspunkt 5.3 und Frau von Matuschka zu dem Tagesordnungspunkt 4.

zu 2 **Feststellung der Anwesenheit sowie der ordnungsgemäßen Ladung / Entscheidung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung vom 15.11.2018 / Feststellung der öffentlichen Tagesordnung**

Frau Dr. Ludwig stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit mit 4 von 5 Ortsbeiratsmitgliedern fest.

Einwendungen gegen die Niederschrift

Herr Krause äußert eine Nachfrage zum Tagesordnungspunkt 4 – Informationen zur Umsetzung des Bebauungsplanes 02/93 Ritterstraße. Frau Dr. Ludwig wird bei dem Tagesordnungspunkt 3 - Bürgerfragen nähere Erläuterungen dazu geben.

Zur **Niederschrift** des öffentlichen Teils der Sitzung **vom 15.11.2018** gibt es keine Einwände; sie wird **einstimmig bestätigt**.

Feststellung der öffentlichen Tagesordnung

Änderung in der Reihenfolge

Der Tagesordnungspunkt 6.4 - Antrag auf Gewährung einer Zuwendung für 2019, Seniorenbeirat Golm, Ehrungen und Jubiläen im Ortsteil Golm wird nach dem Tagesordnungspunkt 4 behandelt.

Es gibt keine weiteren Hinweise zur Tagesordnung.

Abstimmung:

Die so geänderte Tagesordnung der 57. öffentlichen Sitzung wird **einstimmig bestätigt**.

zu 3 **Bürgerfragen**

Frau Dr. Ludwig berichtet von dem Termin mit Herrn Schenke, Fachbereich Grün- und Verkehrsflächen und Herrn Pieper, URBAN Bau, der am 27.11.2018 stattfand. Ergebnis dieses Gespräches war, dass die Straßenpläne zur Ausführung an die Landeshauptstadt übergeben wurden und Herr Schenke notariell alles vorbereite. Die 48 geplanten Bäume, kommen in den Querbereich. Die Maßnahmen sollen bis 04/19 umgesetzt werden, passiere dies nicht, werde ein Klageverfahren eingeleitet. Herr Schenke werde für einen Zwischenstand in die Februarsitzung des Ortsbeirates eingeladen.

Ein Bürger teilte dem Ortsbeirat mit, dass die Masten der Straßenbeleuchtung im Grasmückenring verbleiben, nur die Beleuchtungskörper ausgetauscht werden. Frau Dr. Ludwig erklärt, dass Sie eine andere Zusage habe.

Eine Bürgerin erkundigt sich beim Ortsbeirat über Planungen im Kossätenweg/ Thomas-Müntzer Straße. Dort war ein freies Baugebiet ausgeschrieben, was jetzt verkauft worden sei. Frau Dr. Ludwig antwortet, ihr sei nichts bekannt und weitere Informationen müsse man beim Käufer erfragen. Frau Frenzel informiert, dass sie sich aufgrund einer Anfrage aus dem Kossätenweg bereits schriftlich in dieser Sache an den Bereich Stadtplanung gewandt hat und zeitnah eine Antwort erwarte.

Eine weitere Bürgerin kritisiert den schlechten Zustand der Bürgersteige im Ortsteil; sie seien zum Teil uneben und schlecht beleuchtet.

Ein Bürger erkundigt sich zum Stand Zernsee. Frau Dr. Ludwig antwortet, dass ein Antrag nächstes Jahr erarbeitet werde.

Als zweiten Punkt erklärt er, dass man die Niederschriften auf der Internetseite des Ortsbeirates nicht einsehen könne; es erscheint eine Fehlermeldung. Frau Frenzel informiert, dass es sich um ein technisches Problem handele und ein Verweis auf das Ratsinformationssystem der Landeshauptstadt eingestellt werde.

zu 4 Berichterstattung: Entwicklungen Wissenschaftspark / Arbeit Standortmanagement

Frau Dr. Ludwig übergibt das Wort an Frau von Matuschka, Geschäftsführerin der Standortmanagement Golm GmbH, die anhand einer PowerPoint-Präsentation folgendes darlegt:

1. Infrastrukturentwicklungen am Standort
2. Bericht über das Standortmanagement
3. Gemeinsame Ziele des Standortmanagements mit dem Ortsteil Golm

Frau von Matuschka beantwortet Nachfragen seitens der Bürger und Ortsbeiratsmitglieder. Frau Dr. Ludwig dankt für die ausführliche Berichterstattung und schließt damit den Tagesordnungspunkt.

zu 5 Überweisungen aus der Stadtverordnetenversammlung

zu 5.1 Sachstand zu aktuellen Planungen im Potsdamer Norden

Vorlage: 18/SVV/0816

Oberbürgermeister, FB Stadtplanung und Stadterneuerung

Frau Dr. Ludwig bringt die Vorlage ein. Da kein weiterer Redebedarf besteht, wird die Mitteilungsvorlage anschließend zur **Kenntnis genommen**.

zu 5.2 Prüfung einer Umgehungsstraße für Potsdam

Vorlage: 18/SVV/0748

Fraktionen DIE LINKE, Bürgerbündnis/FDP, CDU/ANW, Stadtverordneter Wartenberg

Frau Dr. Ludwig bringt den Antrag ein. Herr Krause legt dar, dass nach der Geschäftsordnung zuerst über den Änderungsantrag der Fraktion DIE aNDERE abgestimmt werden müsse.

Frau Frenzel äußert deutlich Ihre Ablehnung gegenüber der "Umgehungsstraße", die nach dem vorliegenden Konzept den Ortsteil Golm unzumutbar queren würde. Eine Übersichtskarte der Umgehungsstraße wird der Niederschrift als Anlage 1 beigelegt.

Anschließend stimmt der Ortsbeirat über den Änderungsantrag der Fraktion DIE aNDERE ab. Damit erübrigt sich die Abstimmung über die Gesamtvorlage.

Der **Ortsbeirat empfiehlt** der Stadtverordnetenversammlung, der DS 18/SVV/0748, in der Fassung des Änderungsantrages der Fraktion DIE aNDERE **zuzustimmen**.

Abstimmungsergebnis:

mit 3 Ja-Stimmen angenommen,
bei einer Gegenstimme.

zu 5.3 Bebauungsplan Nr. 157 "Neue Mitte Golm", Änderung des räumlichen Geltungsbereiches und Flächennutzungsplan-Änderung

Vorlage: 18/SVV/0858

Oberbürgermeister, Fachbereich Stadtplanung und Stadterneuerung

Frau Dr. Ludwig bringt die Vorlage ein und übergibt das Wort an Frau Holtkamp, die eingangs schildert, dass der räumliche Geltungsbereich des in Aufstellung befindlichen Bebauungsplans Nr. 157 "Neue Mitte Golm" um das Flurstück 1347 der Flur 1, Gemarkung Golm sowie die Flurstücke 323/3, 1478 (tlw.), 1502, 1561 der Flur 2, Gemarkung Golm erweitern werden soll. Dies wird anhand der Übersichtskarte (Anlage 3) erläutert.

Durch diese Erweiterung eröffnet sich die Möglichkeit, weitere bedeutungsvolle Flächen in die Planung der Golmer Mitte mit einzubeziehen und diese einer geordneten Entwicklung zuzuführen.

Nach einer regen Diskussion zum Für und Wider, sehen einzelne Mitglieder des Ortsbeirats die Notwendigkeit einer Veränderungssperre für den gesamten Bebauungsplan. Frau Holtkamp erläutert, was eine Veränderungssperre beinhaltet und zu welchen negativen Ergebnissen diese führen kann. Da die Veränderungssperre zur Entscheidung der Stadtverordnetenversammlung vorgelegt werden müsse und nur für einen Zeitraum von zwei Jahren gelte, ist der erfolgreiche Abschluss des Bebauungsplans gefährdet.

Frau Holtkamp bietet erneut eine frühzeitige Beteiligung zum Bebauungsplan im Ortsbeirat an; diese befürworten die Ortsbeiratsmitglieder.

Frau Frenzel beantragt eine **Vertagung** auf die Januarsitzung des Ortsbeirates. Nach einer Gegenrede erfolgt die Abstimmung:

Abstimmung:

der Antrag auf Vertagung wird

mit 2 Nein-Stimmen abgelehnt,

bei 2 Ja-Stimmen.

Damit wird die Diskussion fortgeführt, infolgedessen Frau Frenzel den erarbeiteten **Ergänzungsantrag** des Ortsbeirates einbringt:

...

Im Geltungsbereich des Bebauungsplans Nr. 157 "Neue Mitte Golm" ist zur Sicherung der Planungsziele eine Veränderungssperre zu prüfen.

Der **Ortsbeirat empfiehlt** der Stadtverordnetenversammlung, der DS 18/SVV/0858, mit der o.g. Ergänzung **zuzustimmen**.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig **angenommen**.

zu 6 Anträge des Ortsbeirates

zu 6.1 Innovative Radverkehrslösung in Golm Vorlage: 18/SVV/0928

Dr. Saskia Ludwig, Sylvia Frenzel

Frau Frenzel bringt den Antrag ein. Diese Ausführungen werden als Anlage 2 der Niederschrift beigefügt. Anschließend stellt Herr Krause folgenden **Änderungsantrag:**

- 1. Der Oberbürgermeister wird beauftragt zu prüfen, welche im Radverkehrskonzept verankerten investiven Radverkehrsvorhaben im Ortsteil Golm im Rahmen des Bundesprogramms „Klimaschutz durch Radverkehr“ gefördert werden könnten.*
- 2. Über das Ergebnis der Prüfung sind die Fachausschüsse und der Ortsbeirat zeitnah zu informieren.*
- 3. Für diejenigen Radverkehrsvorhaben, die den Förderkriterien entsprechen, sind entsprechende Anträge zu stellen.*

Daraufhin legt Frau Frenzel die Intention des Antrages dar und Frau Dr. Ludwig ergänzt zur Terminalschiene, dass eine Projektskizze bis 08/2019 erstellt werden müsse.

Nach kurzer Diskussion **zieht** Herr Krause seinen **Änderungsantrag zurück**.

Anschließend wird der Antrag in der vorliegenden Fassung zur Abstimmung gestellt:

Der Ortsbeirat beschließt:

Die Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam wird gebeten, zu beschließen:

Die Stadt Potsdam bewirbt sich im Rahmen des Bundesprogramms „Klimaschutz durch Radverkehr“ für die Förderung eines Pilotprojektes in Golm und reicht eine entsprechende Projektskizze in 2019 beim Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit (BMUB) ein.

Abstimmungsergebnis:
mit 3 Ja-Stimmen **angenommen**,
bei einer Stimmenthaltung.

zu 6.2 Masterplan Grün für Golm - Grüne Freiräume - Grüne Architektur - Grüne Mobilität

Vorlage: 18/SVV/0929

Dr. Saskia Ludwig, Sylvia Frenzel

Frau Frenzel bringt den Antrag ein. Anschließend stellt Herr Krause folgenden **Änderungsantrag:**

- 1. Bei der Fortschreibung des „Maßnahmeplan Golm“ ist der Schaffung vernetzter grüner Strukturen (Grünflächen, Freiflächen, Biotope, Straßengrün, naturnahe Sport- und Bewegungsachsen, Lehrpfad/ -garten) und der grünen Mobilität (E-Way, Rad-/ Fußwege) besonderes Gewicht beizumessen.*
- 2. Der Oberbürgermeister wird beauftragt zu prüfen, inwieweit Fördermittel bspw. aus dem Bund-Länder-Programm "Zukunft Stadtgrün" für priorisierte investive Maßnahmen in Anspruch genommen werden können.*

Über das Ergebnis der Prüfung sind die Fachausschüsse und der Ortsbeirat Golm zeitnah zu informieren.

- 3. Bei der Aufstellung / Änderung von Bebauungsplänen im Ortsteil Golm ist „Grüne Architektur“ (begrünte Fassaden, Dächer, Solar- und Regenwassernutzung) durch geeignete planerische Festsetzungen zu sichern.*
- 4. Für Bauherren und Investoren ist eine Handreichung zu erarbeiten, die wirtschaftliche Möglichkeiten für begrünte Fassaden, Dächer, Solar- und Regenwassernutzung aufzeigt.*

Nach einer kontroversen Diskussion schlägt Frau Dr. Ludwig vor, den Punkt 3 des Änderungsantrages zum Teil zu übernehmen. Daraufhin beantragt Herr Krause, die Beratung, unter Berücksichtigung der diskutierten Punkte, auf die Ortsbeiratssitzung im Januar zu vertagen.

Abstimmung:

die Vertagung des Tagesordnungspunktes wird

mit 2 Nein-Stimmen abgelehnt,

bei einer Ja-Stimme

und einer Stimmenthaltung.

Anschließend stellt Frau Dr. Ludwig den Antrag mit der Ergänzung des Punktes 3 aus dem o.g. Änderungsantrag sowie der Ergänzung eines vierten Satzes wie folgt zur Abstimmung:

...

Bei der Aufstellung / Änderung von Bebauungsplänen im Ortsteil Golm ist „Grüne Architektur“ durch geeignete planerische Festsetzungen zu sichern. Die Ergebnisse des „Masterplan Grün für Golm“ sollen bei der Fortschreibung des Maßnahmeplanes Golm Berücksichtigung finden.

Der Ortsbeirat beschließt:

Die Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam wird gebeten, zu beschließen:

Für den Ortsteil Golm wird ein „Masterplan Grün für Golm“ für vernetzte grüne Strukturen (Grünflächen, Freiflächen, Biotope, Straßengrün, naturnahe Sport- und Bewegungsachsen, Lehrpfad/ -garten), grüne Architektur (begrünte Fassaden, Dächer, Solar- und Regenwassernutzung) und grüne Mobilität (E-Way, Rad-/ Fußwege) aufgestellt. Es wird geprüft, inwieweit Fördermittel aus dem Bund-Länder-Programm "Zukunft Stadtgrün" u. a. hierfür in Anspruch genommen werden können.

Bei der Aufstellung / Änderung von Bebauungsplänen im Ortsteil Golm ist „Grüne Architektur“ durch geeignete planerische Festsetzungen zu sichern. Die Ergebnisse des „Masterplan Grün für Golm“ sollen bei der Fortschreibung des Maßnahmeplanes Golm Berücksichtigung finden.

Abstimmungsergebnis:

mit 3 Ja-Stimmen angenommen,
bei einer Stimmenthaltung.

- zu 6.3 Straßenbenennung Neubaugebiet Hochschule/ Wissenschafts-
,Technologiepark Golm
Vorlage: 18/SVV/0935
Sylvia Frenzel, stellv. Ortsvorsteherin**

Die Ortsbeiratsmitglieder verständigen sich darauf, diesen Antrag bis zur nächsten Ortsbeiratssitzung im Januar **zurückzustellen**, da noch weitere Informationen eingeholt werden müssen.

- zu 6.4 Antrag auf Gewährung einer Zuwendung für 2019, Seniorenbeirat Golm,
Ehrungen und Jubiläen im Ortsteil Golm
Vorlage: 18/SVV/0936
Dr. Saskia Ludwig, Ortsvorsteherin**

Frau Dr. Ludwig bringt den Antrag ein. Da kein weiterer Redebedarf besteht, wird er anschließend zur Abstimmung gestellt.

Der Ortsbeirat beschließt:

Gewährung einer Zuwendung aus dem Sachaufwand des Ortsteils Golm zur Förderung des örtlichen Gemeinschaftslebens 2019 in Höhe von

1400,00 Euro

**an den Seniorenbeirat
Verwendungszweck: Ehrungen und Jubiläen im Ortsteil Golm**

Abstimmungsergebnis:

einstimmig angenommen.

zu 7 Informationen der Ortsvorsteherin

Frau Dr. Ludwig informiert über folgende Termine:

- 04.12.18 - Strategieplanung ländlicher Raum
- 10.12.18 - Ortsvorsteherrunde beim Oberbürgermeister

zu 8 Sonstiges

Frau Dr. Ludwig informiert, dass Frau von Matuschka den 17.01.19 für ein informelles Gespräch mit dem Ortsbeirat bestätigt habe.